

[1324.] Zu Inseraten empfehlen wir die wöchentlich erscheinende **Norddeutsche Industrie- u. Handelszeitung.**

Redigirt von Dr. N. Hocker. Abonnementspreis pro Quartal 22 1/2 S $\mathcal{L}$ . Insertionsgebühren pro Zeile 2 S $\mathcal{L}$ . Reclamen 5 S $\mathcal{L}$ .

Die Herren Verleger industrieller und kaufmännischer Werke finden in dieser Zeitschrift das beste Organ zur weitesten Verbreitung ihrer Artikel. Allen Handlungen, welche bei uns offene Rechnung haben, stellen wir die Insertions-Gebühren mit 33 1/3 % Rabatt in Jahresrechnung.

Ahn's Buchh. in Cöln.

**Nordische Buchhändlerzeitung.** Herausgegeben von O. H. Delbanco in Copenhagen.

[1325.] Zur Bekanntmachung Ihres Verlages empfehle ich Ihnen ganz besonders die in Copenhagen erscheinende Nordisk Boghandlertidende, welche von jedem Buchhändler Scandinaviens gehalten wird, und sich daher vorzugsweise zu literarischen Anzeigen eignet, indem diese einem Leserkreis zu Gesicht kommen, von dem der bei weitem grössere Theil nicht in directer Verbindung mit dem Auslande steht, ausländische Erscheinungen also hierdurch zunächst bekannt werden. Das Blatt wurde von der in Stockholm abgehaltenen scandinavischen Buchhändlerversammlung als Centralorgan der Buchhändler von Dänemark, Norwegen, Schweden und Finnland anerkannt und vertritt es dort die Stelle des deutschen Buchhändler-Börsenblattes.

Es finden Anzeigen jeder Art per Petitzeile 1 N $\mathcal{g}$

in der Nordisk Boghandlertidende Aufnahme, die, wenn ich solche bis Montag Abend in den Händen habe, noch in der am Sonnabend erscheinenden Nummer Aufnahme finden.

Hochachtungsvoll Leipzig, 7. Januar 1867.

Albert Fritsch.

**Beitschrift für Bildende Kunst.** [1326.]

**Inserate.**

Das Beiblatt zur Zeitschrift für Bildende Kunst „Kunstchronik“, vom Neujahr an in einer Auflage von

**2150 Exemplaren**

erscheinend, ist das geeignetste Blatt für Anzeigen aller Art, welche den Kunsthandel, die Kunstliteratur, künstlerische und Kunstvereins-Interessen anlangen. Preis für die Petitzeile 2 N $\mathcal{L}$ .

**Gl i c h é s**

von Holzschnitten, größtentheils von hervorragenden Künstlern selbst auf Holz gezeichnet und meisterhaft ausgeführt, werden in Kupferniederschlag à 7 1/2 N $\mathcal{L}$  pro Quadrat Zoll sächsisch abgegeben. Bei größeren Aufträgen angemessener Rabatt.

G. A. Seemann in Leipzig.

**Daheim. — Besuchsquartal.**

[1327.] Wir bitten diejenigen Handlungen, deren à cond.-Bestellungen auf das Besuchsquartal wir nicht ausgeführt haben, um Entschuldigung. Dasselbe ist wieder beinahe vergriffen und der noch übrige Borrath wird wahrscheinlich kaum für die festen Bestellungen der nächsten Tage reichen. Sollten wir uns zu dem sehr schwierigen Neudruck entschließen, werden wir auch à cond. expediren können. Wir bitten aber um einige Wochen Geduld.

Leipzig, 12. Januar 1867. **Daheim-Expedition.**

[1328.] **Methode Toussaint-Langenscheidt.**

Wir geben bekanntlich auf 6 im Laufe eines Jahres baar und complet bezogene Curse der Unterrichtsbrieft

1 Freieremplar.

Diejenigen Handlungen, welche hiernach aus dem Jahre 1866 noch Freieremplare zu fordern haben, werden gebeten, diese bis ultimo d. Mt $\mathcal{S}$ . zu verlangen.

Hochachtungsvoll Berlin, 12. Januar 1867. **Die Expedition. (G. Langenscheidt.)**

[1329.] In der Nr. 155 des „Börsenblatts“ sagten wir, daß die in unserem Verlage erscheinenden „Militärischen Blätter“ ihre Mittheilungen direct aus dem preussischen Kriegsministerium erhalten“. — Die Redaction belehrt uns jetzt eines Anderen, indem diese directen Mittheilungen sich auf einen Fall beschränken, wo eine Notiz über die Kosten des dänischen Feldzuges seitens des Kriegsministeriums berichtigt wurde. Im Uebrigen stehen die „Militärischen Blätter“ zum Kriegsministerium in keiner anderen Verbindung als der, wie sie die Stellung der meisten Mitarbeiter als Mitglieder der Armee in sehr indirecter Weise mit sich bringt.

Berlin. **Stille & van Nuyden.**

[1330.] **In Berlin**

Unter den Linden ist eine neu eingerichtete Buchdruckerei wegen Todesfall billig zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt die Mai'sche Buchhdlg. in Berlin.

Zur Uebernahme von Commissionen [1331.] sowie von **Auslieferungslägern und Debiten für Oesterreich** empfiehlt sich **A. Hartleben in Wien.**

**Leipziger Börsen-Course** am 16. Januar 1867.

(P = Papier. B = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . . .	k. S. 8 T. 143 3/4 G	
	l. S. 2 M. —	
Augsburg p. 100 fl. im 5 1/2 fl.-F. . . . .	k. S. 8 T. 57 1/2 G	
	l. S. 2 M. —	
Berlin pr. 100 $\mathcal{M}$ Pr. Crt. . . . .	k. S. Va. 99 7/8 G	
	l. S. 2 M. —	
Bremen pr. 100 $\mathcal{M}$ Lsdr. à 5 $\mathcal{M}$ . . . . .	k. S. 8 T. 110 3/4 B	
	l. S. 2 M. —	
Breslau pr. 100 $\mathcal{M}$ Pr. Crt. . . . .	k. S. Va. —	
	l. S. 2 M. —	
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. . . . .	k. S. 8 T. 57 1/16 G	
in S. W. . . . .	l. S. 2 M. —	
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . . .	k. S. 8 T. 151 1/2 G	
	l. S. 2 M. 150 3/4 G	
London pr. 1 Pf. St. . . . .	k. S. 7 T. 6. 23 3/4 G	
	l. S. 3 M. 6. 21 3/4 G	
Paris pr. 300 Fres. . . . .	k. S. 8 T. 80 7/8 G	
	l. S. 3 M. 80 3/4 G	
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . . . .	k. S. 8 T. 76 T.	
	l. S. 3 M. 75 3/4 G	

Sorten.		
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St. . . . .	—	
August'or à 5 $\mathcal{M}$ pr. St. Agio pr. Ct. . . . .	—	
And. ausländ. Louisd'or . . . . .	11 B	
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück . . . . .	—	
20 Francs-Stücke . . . . .	5. 11 1/2 G	
Holländ. Ducaten à 3 $\mathcal{M}$ Agio. pr. Ct. . . . .	—	
Kaiserl. do. do. . . . .	5 7/8 B	
Passir do. do. . . . .	—	
Gold pr. Zollpfund fein . . . . .	—	
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto . . . . .	—	
Silber pr. Zollpf. fein . . . . .	—	
Oesterr. Bank- u. St.-Noten . . . . .	76 1/2 G	
Russische do. pr. 90 Ro. . . . .	—	
Polnische do. do. . . . .	—	
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 $\mathcal{M}$ . . . . .	99 5/8 G	
do. do. do. do. à 10 $\mathcal{M}$ . . . . .	99 5/8 G	
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *) . . . . .	99 5/8 G	

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10  $\mathcal{M}$  und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Sächsische Bank, 5) die Weimarerische Bank.

**Inhaltsverzeichnis.**

Bekanntmachung vom Leipziger Verleger-Verein. — Bekanntmachung vom R. Preuß. Minist. d. geistl., Unterr. u. Medic.-Angelegenheiten. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebblatt Nr. 1226—1331. — Leipziger Börsen-Course am 16. Januar 1867.

Ahn 1244. 1324.	Fluthwedel & G. 1268.	Kummel in R. 1285.	Seemann 1326.
Anonyme 1229. 1309. 1311. 1313. 1330.	Freysschmidt 1303.	Reede 1273.	Seidel & S. 1232.
Anst. Lit., in Arb. 1306.	Fritsch in V. 1325.	Rindemann in St. 1274.	Send in Gb. 1236.
Arnold in B. 1248.	Georg in V. 1317. 1320.	Rist & H. 1264.	Send in W. 1282.
Bäcker & G. in V. 1260.	Giesel in W. 1289.	Loescher 1279.	Seher 1266.
Bäcker in J. 1242.	Glogau jun., W., 1256.	Mai 1276.	Sort. u. Ant., Theol., 1271.
Bed in R. 1295.	Graser 1296.	Marusche & B. 1262.	Spachta 1252.
Bielefeld in G. 1290.	Gachette & G. 1321.	Mendelsohn 1253.	Stangel 1257.
Braunmüller 1280. 1301.	Ganstraengl in D. 1235.	Reyri 1302.	Steiger 1239.
Brockhaus 1246.	Hartleben 1331.	Rittler in V. 1310.	Stille & v. W. 1329.
Butsch Sohn 1286.	Haupt 1319.	Rohr, G., 1288.	Stiller in Ch. 1263.
Calve in V. 1299.	Heinrichsofen in Wshl. 1265.	Ruquardt 1322.	Streiber 1227.
Cohen & S. 1240.	Heib 1318.	Rutt 1259.	Tausch 1284.
Craup 1281.	Hepple 1261.	Olivier 1258.	Tendler & G. 1293. 1300.
Daheim-Expedition 1307. 1327.	Höfner 1245.	Opitz & G. 1278.	Teibagen & R. 1314.
Deistung 1297.	Homann in R. 1230.	Reichel in W. 1270.	Vereinsbuchh. in 3. 1291.
Döhner 1247.	Janke 1254.	Reichenbach in V. 1251.	Wallthausser'sche Buchh. 1267.
Ebner in R. 1298.	Jandt, Pbl., 1292.	Rhode 1255.	Weber & G. 1298.
Egendorf 1312.	Kittler in V. 1275.	Röttger 1234.	Weise, G., 1316.
Exped. d. Allgem. Bauzeitung 1231.	Klinghammer 1241.	Sacco Ruchf. 1315.	Weyhardt 1250.
Exped. d. Leitern d. Contors-Wissenschaft 1226.	Kolmann in V. 1287.	Satow 1269.	Williams & R. 1294.
Exped. d. Methode Toussaint-Langenscheidt 1328.	Korikampf 1308.	Scheermesser 1237.	Wintner in G. 1249.
	Kraus & G. 1323.	Schmig in G. 1304.	Wolf in D. 1272.
	Kraus in V. 1228.	Schroeder 1243.	Wolters 1277.
	Krieger 1233.	Schulze in D. 1283. 1305.	